

Stadt Heidelberg

Heidelberg, den 29.01.2015

Anfrage Nr.: 0004/2015/FZ
Anfrage von: Stadträtin Dr. Meissner
Anfragedatum: 19.01.2015

Betreff:

Häuserkomplex der GGH in der Hermann-Treiber- Straße im Stadtteil Wieblingen

Schriftliche Frage:

In der Herrmann-Treiber-Straße in Wieblingen stehen nach Berichten von Nachbarn seit längerem einige der alten Siedlungshäuser (zwischen Haus Nr. 11 und Nr. 27) leer.

Anfragen von Interessenten, die ein Haus mieten wollten, wurden abschlägig beschieden. Die Häuser gehören der Gesellschaft für Grund- und Hausbesitz.

Die Häuser sind alt, vermutlich in den Jahren um 1930 gebaut, wurden jedoch von den bisherigen Mietern zum Teil aufwändig in Stand gehalten.

Gibt es Planungen zum weiteren Umgang mit diesem Häuserkomplex?

Antwort:

Es stehen tatsächlich derzeit zwei dieser Siedlungshäuser leer, in einem war bis Ende letzten Jahres noch das Baubüro für die Maßnahme „Wieblingen Ost“ untergebracht.

Die Häuser sind ohne eine umfangreiche Modernisierung derzeit nicht zu vermieten. Erste Kostenschätzungen für eine Anpassung an aktuelle durchschnittliche Wohnbedürfnisse und Anforderungen bewegen sich auf Neubauniveau, weswegen eine Sanierung vorläufig zurückgestellt ist.

Es gibt noch keine konkreten Planungen, die GGH muss sich noch mit den verschiedenen Varianten beschäftigen und diese kostenmäßig überprüfen. Ziel dabei ist, den Charakter dieser Liegenschaft möglichst zu erhalten und nicht über eine vorschnelle Einzelsanierung Fakten zu schaffen, die möglicherweise im weiteren Verlauf zu sozialen Verwerfungen führen können.